



DESHALB MACHEN WIR MIT! DIE VERBÄNDE DES KONSORTIUMS STELLEN SICH VOR:

Aus unserer Sicht ist gute Bildung eine grundlegende Voraussetzung, damit Menschen ihr Leben selbstbestimmt führen, ihre Potenziale entfalten und unsere Gesellschaft verantwortlich mitgestalten können. Wir anerkennen und stärken Familie als ersten und zentralen Bildungsort – hier wird der Grundstein für spätere Bildungsverläufe gelegt. Unsere Beteiligung an der Umsetzung des Programms verstehen wir daher als einen wichtigen Beitrag für mehr Bildungs-, Teilhabe- und Chancengerechtigkeit und für ein Aufwachsen aller Kinder im Wohlergehen.

Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e.V.

Koordination: Kathrin Najasek, Tel. 030-26309460,
E-Mail: kathrin.najasek@awo.org



Bundesverband e.V.

Die Förderung von Beziehungs-, Erziehungs- und Bildungskompetenzen sind Schwerpunkte in unserer Arbeit. Wir blicken dabei ressourcenorientiert, wertschätzend und respektvoll auf Eltern und Kinder. Ein besonderes Anliegen ist es uns, alle Menschen in unserer Gesellschaft im Blick zu haben. Im Abbau von Bildungsbarrieren und der Verringerung von Bildungsbenachteiligungen sehen wir eine Grundlage für Chancengleichheit. Die Mitwirkung am Programm bietet in unseren Augen eine gute Gelegenheit, niedrigschwellige Angebote in der Familienbildung zu etablieren.

Arbeitsgemeinschaft für katholische Familienbildung e.V.

Koordination: Franziska Feil, Tel. 0228-371877,
E-Mail: feil@akf-bonn.de



Die Zielsetzung des Programms entspricht unserem Profil als evangelischer Familienbildungsverband. Wir setzen uns für familienfreundliche, soziale und gerechte Lebensbedingungen von Familien in Kirche und Gesellschaft ein.

Es gehört zu unserem Selbstverständnis, dass jede Familie die Chance erhält, in allen Lebenslagen begleitet und gestärkt zu werden.

Evangelische Arbeitsgemeinschaft Familie e.V.

Koordination: Gisela Tesch, Tel. 030-28395189,
E-Mail: tesch@eaf-bund.de





Deshalb machen wir mit...

...weil wir neue und erweiterte Zugänge zu und Formen der Zusammenarbeit mit Eltern in der Familienbildung entdecken und erproben wollen;

...weil wir alle Aktivitäten unterstützen, die Bildungsgerechtigkeit sowie soziale und politische Beteiligung von Eltern und ihren Kindern fördern;

...weil wir die Fähigkeit zur partnerschaftlich-dialogischen Zusammenarbeit der verschiedenen Einrichtungen der Familienunterstützung mit Eltern stärken und verstärken und entwickeln wollen.

Deutsche Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung
Koordination: Martina Nägele, Tel. 069-67869668309 oder 0163-1963072,
E-Mail: mnaegele@deae.de



Wir beteiligen uns, weil wir dadurch die einmalige Chance nutzen, hoch professionell neue Zielgruppen zu erreichen. Unser besonderes Interesse gilt dabei dem offensiven verstärkten Zugang zu Familien mit Migrationshintergrund und zu Familien in prekären Lebenslagen. Wir wollen durch unser aktives Mittun auch verdeutlichen, dass wir uns von der in der Vergangenheit häufiger zugeschriebenen Mittelschichtorientierung der Familienbildung bewusst noch weiter entfernen und inhaltlich, organisatorisch und familienpolitisch neue Wege gehen – gemeinsam mit den Kollegialverbänden.

familienbildung deutschland. Katholische
Bundesarbeitsgemeinschaft für Einrichtungen der Familienbildung
Koordination: Bianca Wolter, Tel. 0211-4499218,
E-Mail: bianca.wolter@familienbildung-deutschland.de



Die Fort- und Weiterbildung für Multiplikator*innen der Eltern- und Familienbildung ist für uns ein Weg hin zu einer inklusiveren Gesellschaft und mehr sozialer Gerechtigkeit. Dabei orientieren wir uns an folgenden Zielsetzungen:

- Stärkung der Handlungskompetenz von Eltern und Kindern (Empowerment)
- Schaffung von Entwicklungs-, Erfahrungs- und Erlebnisräumen für Kinder und Erwachsene und Förderung von (Selbst-)Bildungsprozessen
- Aufbau kooperierender Netzwerke in den einzelnen Sozialräumen
- Förderung des vielfältigen Zusammenlebens und der vielfältigen Öffnung der Familien unterstützenden Einrichtungen vor Ort.

Vor diesem Hintergrund beteiligen wir uns aktiv am Projekt „Elternchance II – Familien früh für Bildung gewinnen“.

Paritätisches Bildungswerk Bundesverband e.V.
Koordination: Wiebke Weinbrenner, Tel. 069-6706230,
E-Mail: weinbrenner@pb-paritaet.de

